

Neuer Ford E-Transit mit größerer Batterie

Köln (NRW) Ford öffnet Orderbücher für Modellvarianten des 2-Tonnen-Elektro-Transporters mit neuer 89 kWh-Batterie und erweiterter Reichweite von bis zu 402 km. Das ist ein Reichweitenplus von rund 27 Prozent gegenüber Serienmodellen. Auch die Schnellladeleistung steigt von 115 auf 180 kW - damit kann große Batterie in 28 Minuten von 0 auf 80 Prozent aufgeladen werden. Der Elektro-Transporter im 2-Tonnen-Nutzlast-Segment hat jetzt noch mehr zu bieten - nämlich deutlich mehr Reichweite. Der Ford E-Transit ist ab sofort optional mit einer 89 kWh-Batterie bestellbar, die eine elektrische Reichweite von bis zu 402 Kilometern (1) ermöglicht.



Die neuen E-Transit Modellvarianten haben nicht nur eine größere Batterie, mit der sie weiter fahren können. Auch Ihre Schnellladeleistung ist deutlich gestiegen: von 115 auf 180 kW. Damit lässt sich die große 89 kWh-Batterie in 28 Minuten von 0 auf 80 Prozent aufladen (2). Die Ladezeit verkürzt sich so um 9 Minuten im Vergleich zur kleineren 68 kWh-Batterievariante. Die AC-Ladeleistung bei Wechselstrom verdoppelt sich sogar, von serienmäßig 11 auf 22 kW. Dadurch reduziert sich die Ladedauer für eine Komplettladung (von 0 auf 100 Prozent) an der Wallbox von weniger als 8 auf weniger als 6 Stunden.

Ford Pro ermöglicht ein möglichst einfaches und komfortables Aufladen seiner Elektro-Fahrzeuge mit Komplettlösungen für Ladestationen für Betrieben, für Privathaushalte und im öffentlichen Raum. Sie umfassen Einweisung, Installation, Wartung der notwendigen Hardware und eine fünfjährige Gerätegarantie. Zudem können Kunden dank intelligenter Software-Services die Ladevorgänge smart und ausgerichtet auf optimale Effizienz und Betriebszeit der Fahrzeuge steuern. Die Ford Pro Telematics Software (3) ermöglicht es Flottenmanagern, die Ladeleistung und Energieeffizienz jedes ihrer Fahrzeuge einfach nachzuvollziehen und Ladezeitfenster festzulegen, um von günstigeren Energietarifen zu profitieren. Zugleich lässt sich die Batterie des E-Transit zugunsten der maximalen Reichweite vorkonditionieren oder die Ladeinfrastruktur sperren, was eine unbefugte Nutzung verhindert.

Um die Reichweite zusätzlich zu optimieren, stattet Ford Pro die neuen Modellvarianten serienmäßig mit einer Wärmepumpe mit Dampfeinspritzung aus, die den Innenraum bei niedrigen Temperaturen effi-

zienter und energiesparender beheizt. Das System ähnelt jenem des E-Transit Custom. Der 1-Tonnen-Nutzlast-Transporter von Ford war das erste Elektrofahrzeug überhaupt, bei dem diese fortschrittliche Technologie zum Einsatz kam. Sie verbessert die Energieeffizienz und erhöht die Reichweite bei kühler Witterung.

Bei der Motorisierung bietet Ford Pro auch für die neuen Modellvarianten des E-Transit zwei Leistungsstufen an: eine mit 135 kW (183 PS), die andere mit 198 kW (269 PS).

Serienmäßig superschnelle Konnektivität dank 5G-Modem

Mit einem Marktanteil von mehr als 40 Prozent dominiert der E-Transit das Segment der 2-Tonnen-Elektro-Transporter in Europa und deckt mit dem breiten Spektrum von 28 Modellvarianten möglichst viele Anwendungsfälle von privaten, aber vor allem gewerblichen Kunden ab. Unter anderem bietet Ford Pro das Erfolgsmodell mit den zusätzlichen Radständen L3 und L4, die Kastenwagen-Version mit Einzel- und Doppelkabine sowie Fahrgestelle mit zulässigen Gesamtgewichten von 3,5 bis 4,25 Tonnen.

Bei den neuen Versionen mit erhöhter Reichweite beträgt die maximale Nutzlast der Fahrgestelle bis zu 1.783 Kilogramm, die der Kastenwagen bis zu 1.429 Kilogramm (4). Sie können zudem eine Anhängelast von bis zu 750 kg ziehen (5). Optional stellt die bord-eigene Energieversorgung Pro Power Onboard 2,3 kW Strom aus der Fahrzeugbatterie für den Betrieb von elektrischen Werkzeugen, Geräten und Umbauten bereit.

Die neuen Modellvarianten profitieren von den gleichen digitalen Modulen, mit denen Ford Pro die gesamte Transit-Familie ausstattet und deren Ziel es ist, die Produktivität der Fahrzeuge zu erhöhen. Dies umfasst beispielsweise ein serienmäßiges 5G-Modem für superschnelle mobile Konnektivität und Zugang zum digitalen Ford Pro-Ökosystem mit seinen speziellen Software-Lösungen und vernetzten Service-Angeboten (6). Zudem ermöglicht das 5G-Modem Software-Updates „over-the-air“, also ohne Werkstattbesuch.

Text, Fotos: Ford GmbH Deutschland



1) Elektrische Reichweite: Gemäß dem Messverfahren WLTP (Worldwide harmonised Light-duty vehicles Test Procedures) ist bei voll aufgeladener Batterie eine Reichweite bis zur genannten, zertifizierten elektrischen Reichweite - je nach vorhandener Serien- und Batterie-Konfiguration - möglich. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren (z.B. Wetterbedingungen, Fahrverhalten, Streckenprofil, Fahrzeugzustand, Alter und Zustand der Lithium-Ionen-Batterie) variieren.

2) Angestrebte Reichweite und Ladezeit basieren auf herstellergeprüften Werten und Berechnungen nach dem WLTP-Fahrzyklus. Die tatsächliche Reichweite variiert je nach Bedingungen wie äußeren Einflüssen, Fahrverhalten, Fahrzeugwartung, Alter und Gesundheitszustand der Lithium-Ionen-Batterie.

3) Ford Pro Telematics steht für ein Jahr ab dem Beginn der Garantiezeit kostenlos zur Verfügung und ist danach auf Abonnement-Basis erhältlich - vorbehaltlich der Zustimmung zu den Ford Smart Mobility-Bedingungen. Ford Pro Telematics ist mehrmarkenfähig und bietet zusätzlich zum Fahrzeugzustand eine umfassende Reihe von Funktionen, einschließlich Standortermittlung und Navigations-Kartenmaterial, Analyse-Möglichkeit des Fahrverhaltens und des Kraftstoff-/Energieverbrauchs. Hinzu kommt eine Begleit-App für Fahrer, um mit Flotten-Managern zu kommunizieren. Flottenkunden können sich an das Ford Pro Software-Center unter softwaresolutions@fordpro.com wenden, um Informationen über diese Ford Telematik-Produkte zu erhalten. Die Verfügbarkeit der Daten hängt von der Netzverbindung und dem Zugang zu den Fahrzeugdaten ab.

4) Fracht- und Ladekapazitäten werden durch das Fahrzeug-Gesamtgewicht und die Achslastverteilung begrenzt. Die maximale Nutzlast variiert und hängt - je nach Ausstattung und Fahrzeugkonfiguration - vom Leergewicht ab. Ein Etikett am Türrahmen weist auf die Tragfähigkeit des bestimmten Modells hin.

5) Die zulässigen Anhängelasten können je nach Beladung, Fahrzeugkonfiguration, Ausstattungsniveau und Anzahl der Passagiere variieren.

6) Verbundene Dienste und Funktionen hängen von der Netzverfügbarkeit und dem kompatiblen Tarif ab. 5G steht nicht überall zur Verfügung. Sich entwickelnde Technologien, Mobilfunknetze oder Fahrzeugkapazitäten können die Funktionalität einschränken und den Betrieb der verbundenen Funktionen verhindern. Der Connected Service schließt den Wi-Fi-Hotspot aus. Verfügbarer Wi-Fi-Hotspot erfordert ein separates Abonnement.